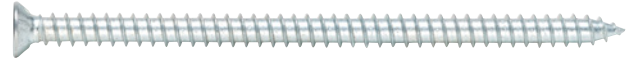


Abstandsmontageschraube Amo® III Typ 1

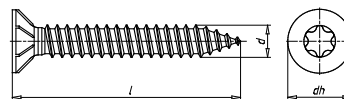
Zur Fensterbefestigung in Beton und Vollsteinmauerwerk. Mit Senkfräskopf zum leichten Versenken bei Holz- und Kunststoffprofilen. Stahl verzinkt, blau passiviert, Antrieb AW30



55.1

- Kurze Montagezeiten, kein Dübel oder Setzwerkzeug benötigt
- Durch AW-Antrieb höhere Bit-Standzeit, bessere Kraftübertragung
- Durchsteckmontage
- Nahezu keine Spreizkräfte beim Setzen
- Spreizdruckfreie, formschlüssige und demontierbare Verankerung
- Funktion der Lastaufnahme bleibt auch bei thermischer Belastung erhalten
- Geprüfte Feuerwiderstandsdauer von 120 Minuten

Gewindedurchmesser (d)	7,5 mm
Oberfläche	Verzinkt
Kopfform	Senkfräskopf
Innenantrieb	AW30



Länge (l)	Werkstoff	Kopfdurchmesser (dk)	Art.-Nr.	VE
52 mm	Stahl	12 mm	0234 730 52	200
62 mm	Stahl	12 mm	0234 730 62	200
72 mm	Stahl	12 mm	0234 730 72	200
82 mm	Stahl	12 mm	0234 730 82	200
92 mm	Stahl	12 mm	0234 730 92	200
102 mm	Stahl	12 mm	0234 730 102	200
112 mm	Stahl	12 mm	0234 730 112	200
122 mm	Stahl	12 mm	0234 730 122	200
132 mm	Stahl	12 mm	0234 730 132	200
152 mm	Stahl	12 mm	0234 730 152	200
182 mm	Stahl	12 mm	0234 730 182	200
212 mm	Stahl	12 mm	0234 730 212	100
252 mm			0234 730 252	100
302 mm			0234 730 302	100

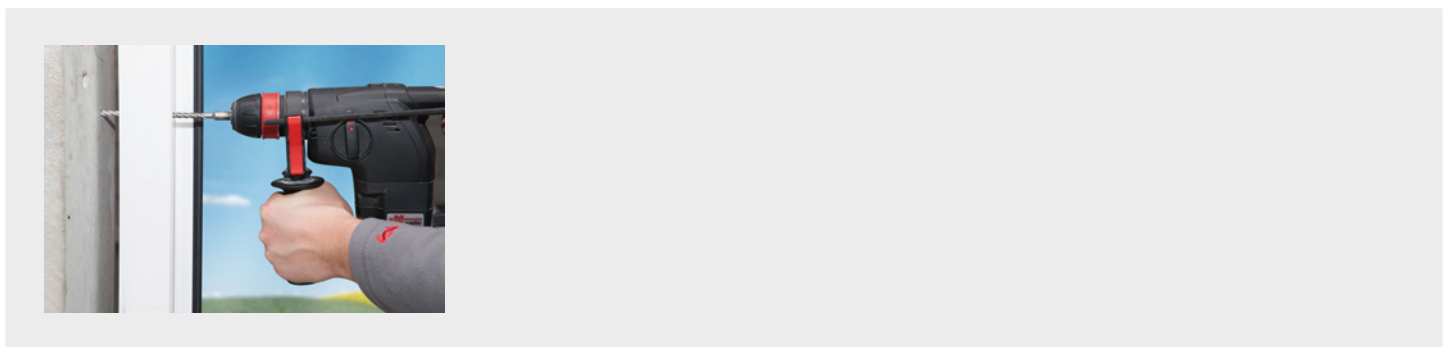
Montagekennwerte			
minimaler Randabstand	Beton	c _{min} [mm]	50
	Kalksandstein, Vollziegel, Bims, Leichtbeton, Nadelholz		60

minimale Einschraubtiefe	Beton	$h_{\text{nom,min}}$ [mm]	30
	Kalksandstein, Vollziegel		50
	Bims, Leichtbeton, Nadelholz		60
Bohrlochdurchmesser	Beton	d_0 [mm]	6,5
	Kalksandstein, Vollziegel, Bims, Leichtbeton		6,0
	Nadelholz		Kein Vorbohren notwendig
	Fensterrahmen		6,2
Bohrlochtiefe		h_1 [mm]	Einschraubtiefe + 10 mm + eventuell vorhandene Putzschicht

Leistungsdaten					
Dübeltyp			Typ 1	Typ 2	Typ 3
Feuerwiderstandsdauer Betonfestigkeitsklasse mindestens C20/25 und höchstens C50/60	Zentrische Zuglast	F30 [kN]	0,80	–	0,80
		F60 [kN]	0,55	–	0,55
		F90 [kN]	0,45	–	0,45
		F120 [kN]	0,40	–	0,40
	Quer- bzw. Schrägzug bis 30°	F30 [kN]	0,50	0,50	0,50
		F60 [kN]	0,50	0,50	0,50
		F90 [kN]	0,50	0,50	0,50
		F120 [kN]	0,50	0,50	0,50

Details/Anwendung

- Spannungsfreie Abstandsmontage bei Fensterrahmen aus Holz, Kunststoff, Aluminium in Beton, Vollsteinmauerwerk und Kalksandlochstein.
- Rahmenkopplung
- Befestigung von Fenstermontagekonsolen, Fensterlaschen, Drehanker und Einschlagkrallen (Kurze Ausführung von Typ 3)



Anleitung

Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren Ausgabe 2020

Art.-Nr. 5995000000:

Die Befestigung muss alle planmäßigen auf das Fenster einwirkenden Kräfte sicher in den Baukörper und den Baugrund übertragen. Es sind deshalb die Lasten, die sich aus z. B. Fenstereigenlast, Windlast bzw. Nutzlasten zusammensetzen, (vgl. DIN 1055) zu ermitteln. Gemäß den jeweils gültigen Landesbauordnungen müssen Bauwerke einschließlich der Bauteile so geplant werden, dass das Leben und die Gesundheit der Menschen nicht gefährdet sowie die öffentliche Sicherheit nicht beeinträchtigt werden. Diesem Kriterium muss auch die Befestigung der Fenster entsprechen.

Bei der Befestigung von Fensterwände nach ehemaliger DIN 18056 bzw. Elemente mit einer Fläche

über 9 m² und absturzsichernde Verglasungen nach TRAV bzw. DIN 18008-4 gilt folgendes zu beachten

Die DIN 18056 galt für Fensterwände mit einer Fläche von mindestens 9 m² und einer Seitenlänge der kürzesten Seite von mindestens 2 m. Für diesen Anwendungsbereich sind Dübel mit bauaufsichtlicher bzw. europäischer technischer Zulassung oder einer Zustimmung im Einzelfall zu verwenden. Für die Befestigung von absturzsichernden Verglasungen nach TRAV bzw. DIN 18008-4 sind ebenfalls nur Dübel mit bauaufsichtlicher bzw. europäischer technischer Zulassung oder einer Zustimmung im Einzelfall zu verwenden.

Setzanweisung Beton und Kalkstein



Leistungsnachweis

Brandschutzprüfbericht Nr. 3174/0649-2 in Beton

Prüfbericht Nr. 202 31790 Befestigung eines hochwasserbeständigen Fensters gemäß der ift Richtlinie FE-07/1

Prüfbericht Nr. 105 34261. Befestigung eines Kunststofffensters in Kalksandsteinmauerwerk. Flügelgewicht 72,5 kg. Prüfung erfolgte ohne seitliche Distanzverklotzung.

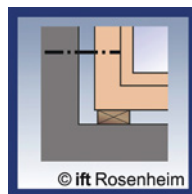
Prüfbericht Nr. 105 43036. Befestigung eines Kunststofffensters in Kalksandsteinmauerwerk. Flügelgewicht 70 kg. Verschraubung im Profil ohne Stahlarmierung.

Prüfung erfolgte ohne seitliche Distanzverklotzung.

Planung, Berechnung und Bestätigung ihrer individuellen Fenstereinbausituation mit dem ift-Montagetool unter www.montage-tool.de



Feuerwiderstand



Hinweis

Der ordnungsgemäße Einbau der Bauteile ist unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Bausituation (z. B. Fenster-Flügelgewicht, Untergrundbeschaffenheit, Lochbild des Steines) zu überprüfen. Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenster und Haustüren in aktueller Fassung beachten (Art.-Nr. 5995 000 000).

Für die absturzsichernde Fensterbefestigung nach geltenden Richtlinien und Vorschriften sind zugelassene Befestigungs-Systeme (z.B. Fenstermontagekonsole W-ABZ) zu verwenden, oder es ist eine Zustimmung im Einzelfall notwendig.

Fensterrahmen mit Richtzwingen oder Amo Bag ausrichten

Schraubenlänge = Rahmenbreite + Abstand + Einschraubtiefe (siehe auch unter 55.2 Amo III 11,5 mm)